

Bad Gandersheim erhält staatliche Anerkennung als Luftkurort

Bad Gandersheim/Gifhorn (NI). Bad Gandersheim ist offizieller Luftkurort. Niedersachsens Wirtschafts Staatssekretär Matthias Wunderling-Weilbier hat am 18.03.26 die entsprechende Urkunde an Bürgermeister Niklas Kielhorn übergeben. Mit der staatlichen Anerkennung wird die Bedeutung der Stadt als Tourismus- und Erholungsstandort bestätigt. Bad Gandersheim wurde erstmals im April 1967 als Soleheilbad staatlich anerkannt und zuletzt 2010 reprädikatisiert. Im Juni 2025 beschloss der Stadtrat von Bad Gandersheim, das Prädikat Soleheilbad aufzugeben und stattdessen eine Anerkennung als Luftkurort anzustreben.

Die Prüfung der erforderlichen Unterlagen erfolgte im Oktober 2025. Im Dezember fand eine Ortsbegehung statt. Dabei wurde festgestellt, dass nahezu alle prüfrelevanten Kriterien erfüllt sind beziehungsweise nachgearbeitet werden können.

Matthias Wunderling-Weilbier: „Der Schritt vom Soleheilbad zum Luftkurort ist Ausdruck einer verantwortungsvollen und zukunftsorientierten Entscheidung. Bad Gandersheim richtet seinen Gesundheitstourismus neu aus und baut auf seine Stärken – das Klima, die Landschaft und seine große kulturelle Strahlkraft.“

Niklas Kielhorn: „Der Abschied vom Heilbad-Status war für uns kein leichter Schritt – er hat viele Gespräche, Abwägungen und Mut erfordert. Umso dankbarer bin ich für die enge und vertrauensvolle Begleitung durch das Niedersächsische Wirtschaftsministerium. Gemeinsam haben wir einen Weg gefunden, der Bad Gandersheim neue Perspektiven eröffnet. Das Prädikat Luftkurort ist für uns mehr als ein Titel: Es ist ein starkes Zeichen für Aufbruch, für die Weiterentwicklung unserer Stadt und für die Lebensqualität der Menschen, die hier leben und uns besuchen.“

Der Bescheid zur staatlichen Anerkennung als Luftkurort wurde am 21. Januar 2026 erteilt. Bad Gandersheim ist damit der 16. staatlich anerkannte Luftkurort in Niedersachsen.

Für Bürger und Gäste bleibt vieles unverändert: Das bisherige Anerkennungsgebiet bleibt bestehen, ebenso die Möglichkeit der Sonntagsöffnung nach dem Niedersächsischen Ladenöffnungszeitenge-



Kloster Brunshausen

setz. Auch der traditionsreiche Namensbestandteil „Bad“ bleibt erhalten, da die staatliche Anerkennung als Heilbad über mehr als zwanzig Jahre bestanden hat. Bad Gandersheim gilt damit weiterhin als traditionsreicher Kultur- und Tourismusstandort im Harzvorland. Die historische Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, zahlreiche Veranstaltungen sowie ein vielfältiges Angebot für Wander- und Radtourismus prägen die touristische Attraktivität der Stadt.

Wunderling-Weilbier abschließend: „Bad Gandersheim hat eine lange Tradition als Kurstandort. Mit der Anerkennung als Luftkurort stellt sich die Stadt nun realistisch und zugleich optimistisch für die Zukunft auf. Das schafft Planungssicherheit und eröffnet neue Chancen für den Tourismus.“



Text.:Foto :Sylt Marketing